

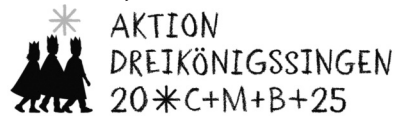
stärkung unseres Teams.

Gemeindebrief im Pfarrbüro abholen

Danke für das Abholen im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten.

Innenbeleuchtung Liebfrauenkirche und Sakristei nun installiert

Erinnerte einen die vordere Sakristeibeleuchtung bisher an eine halbdunkle Speilunke, erstrahlt nun alles hell, übersichtlich, wie neu. Auch ist die Lampe nun über dem Taufstein installiert und Dominikus, Katharina von Siena, Magdalena und Thomas von Aquin im Westeingang haben das ihnen gebührende Licht erhalten. Uli, Danke für Deine kompetente Umsicht!



Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Noch immer ist die Not von Millionen von Kindern groß: 250 Millionen von ihnen, vor allem Mädchen, gehen weltweit nicht zur Schule. 160 Millionen Kinder müssen arbeiten, rund die Hälfte unter aus-



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+25

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Band der Deutschen Katholischen Jugend (DKJG)
www.sternsinger.de

beuterischen Bedingungen. Wir müssen deshalb die Rechte von Kindern weltweit stärken und ihre Umsetzung weiter vorantreiben. Bei dieser Aktion nehmen wir euch gleich in zwei Regionen mit.

In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen. In Kolumbien seht ihr, wie sich unser Sternsinger-Projektpartner für die Rechte von Kindern auf Schutz, Bildung und Mitbestimmung einsetzt. Denn viel zu oft müssen Kinder hier Gewalt und Vernachlässigung erleben. Programme zur Friedenserziehung und Partizipation, aber auch konkrete Therapien stärken Kinder wieder. Erhebt eure Stimme!

Offener Singkreis

nun bis auf Weiteres am Montag, 19.00 - 20.30 Uhr im Gemeindeforum. Herr Rainer Zeising schreibt:

Diese Singstunden sind ein Treff, die Möglichkeit für Begegnung und Gespräch oder einfach nur um nicht allein sein und wenn dabei noch gesungen wird, wunderbar.

Volkslieder haben etwas Verbindendes und werden nicht umsonst weltweit gesungen, überall und jederzeit ist dies möglich, das zeichnet sie aus.

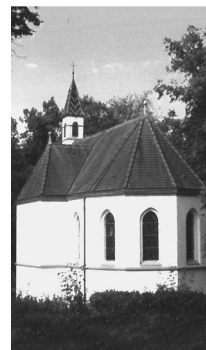
Vielleicht sollten wir schauen, dass diese Singstunde nicht nur in Kirchenkreisen bekannt wird. Wenn wir den Kreis öffnen, dann wird es wachsen und das wäre doch schön. Herzliche Einladung zum Mitsingen!

Gemeindefestessen am 1. Advent

Alle, die das Festessen mitverantworten [unabhängig davon bitte um das Kommen, Besuchen und Mitessen], wir treffen uns zu einer kurzen Vorabsprache am Dienstag, 19.11. um 17 Uhr. Kommen Sie bitte unkompliziert dazu. Danke.

Verantwortlich für den Inhalt
Katholisches Pfarramt Liebfrauen Mengen
Katholisches Pfarramt Sankt Cornelius und Cyprian Ennetach
Pfarrer Stefan Einsiedler
Pfarrstraße 8 · 88512 Mengen · Telefon 07572/8278
Mail: Liebfrauen.Mengen@drs.de
stcorneliusundcyprian.ennetach@drs.de
http://liebfrauen-mengen.drs.de

Bankverbindungen: KSK Mengen
Kath. Pfarramt Mengen IBAN: DE77 6535 1050 0000 6070 56
Kirchenpflege Mengen IBAN: DE96 6535 1050 0000 6050 65
Ursula Zyschka und Lene Rief Sozialstiftung: IBAN: DE24 6535 1050 0000 023197
Kath. Pfarramt Ennetach IBAN: DE32 6535 1050 0000 6007 85
Kirchenpflege Ennetach IBAN: DE56 6535 1050 0000 6020 99
Layout und Druck: Druckerei Schmorl, Göggingen



Gemeindebrief

Zu Unserer Lieben Frau in Mengen
St. Cornelius und Cyprian in Ennetach

16. - 22. Nov. 2024
18. Jahrgang

Seelsorgeeinheit „Effata. Ablach-Donau“

Wahlaufruf des Wahlausschusses der Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian

Gilt in derselben Dringlichkeit der Liebfrauenkirche in Mengen

Herrn Joachim Gäbele herzlichen Dank, dass wir seinen Wahlaufruf für beide Kirchengemeinden hier auf der Titelseite platzieren dürfen.

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinden,

ich wende mich heute als Vorsitzender des Wahlausschusses wegen der am Sonntag, den 30. März 2025 stattfindenden Kirchengemeinderatswahl „Komm, gestalte mit“ an Sie. Der Wahlausschuss ist bereits dabei, die Wahl vorzubereiten.

Wählbar ist jedes volljährige Kirchengemeindeglied.

Die **Wahlperiode** dauert fünf Jahre. In unserer Kirchengemeinde werden nach dem Beschluss des jetzigen Kirchengemeinderates 8 Kirchengemeinderatsmitglieder in den Kirchengemeinderat Ennetach und 12 Kirchengemeinderatsmitglieder in den der Liebfrauenkirche gewählt.

Die Wahl steht unter dem Motto: **Komm, Mach mit.**

Es soll jeden einzelnen dazu animieren, zu prüfen, ob er sich für diese wichtige Aufgabe einbringen will.

Um die christliche Hoffnung und Botschaft lebendig ausstrahlen zu lassen, braucht es die Kirche am Ort, mit den Möglichkeiten, Gottesdienst zu feiern und sich aber auch sonst in der Gemeinde gemeinsam zu begegnen.

Ohne ein lokales Entscheidungsgremium besteht die große Gefahr, dass dies in Zukunft nur schwer beibehalten werden kann und die Zentralisierung in der Kirche immer weiter fortschreitet.

Wir ermuntern Sie daher, in diesem Sinne unsere Kirchengemeinde als Kandidatin oder Kandidat, zu unterstützen, ihre Ideen einzubringen, zu gestalten und zu entscheiden. Gerne können Sie auch interessierte und geeignete Menschen ansprechen oder vorschlagen.

Wahlvorschläge sind bis spätestens 19. Januar 2025 einzureichen. Formulare werden im Schriftenstand ausgelegt oder sind im Pfarrbüro oder beim Wahlausschuss erhältlich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder an den Wahlausschuss. Wir brauchen Sie und Euch alle zugunsten des Gelingens dieses demokratischen Vorhabens in unseren Kirchengemeinden.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung vor allem.

Joachim Gäbele, Ennetach
Peter Weiler, Mengen

Gottesdienste in in Liebfrauen

Samstag, 16. November
18.30 Eucharistiefeier
Kollekte Turmsanierung

33. Sonntag im Jahreskreis, 17. November Volkstrauertag

Dan 12,1-3; Hebr 10,11-14.18; Mk 13,24-32

9.30 Eucharistiefeier

Montag, 18. November
19.00 Offener Singkreis,
Gemeindesaal

Dienstag, 19. November,
Elisabeth von Thüringen, 1231
9.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 21. November
16.00 Gottesdienst Zieglersche

Freitag, 22. November,
Cäcilia, Märtyrin in Rom, 250
7.35 Schülergottesdienst Klassen 1 – 4
18.00 Vesper vom Tag „Cäcilia“

Rosenkranz 17.00 Uhr Martinskirche

In der Hoffnung auf die Auferstehung ins
Grab gelegt

Frau Franziska Walser, 84 Jahre
Herr, gib ihr die ewige Ruhe
Lass sie ihre Ruhe finden in deinem Frieden

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mengen, T. 8278

Dienstag bis Freitag, 8.00 - 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch, 13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr

Kath. Nachbarschaftshilfe Mengen, T. 712478

Dienstag, Donnerstag, 8.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste in St. Cornelius und Cyprian

33. Sonntag im Jahreskreis, 17. November Volkstrauertag

Dan 12,1-3; Hebr 10,11-14.18; Mk 13,24-32

8.30 Eucharistiefeier
Gedenken: Reinhold Müller und
verstorbene Angehörige,
Marlene Sigg und Erna Neuburger,
Verstorbene der Familie Kniesel

Dienstag, 19. November,
Elisabeth von Thüringen, 1231
18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 21. November
18.30 Eucharistiefeier
Goldene Hochzeit
Anne und Eugen Löw

Freitag, 22. November
Cäcilia, Märtyrin in Rom, 250
7.35 Schülergottesdienst
Liebfrauenkirche, Klassen 1-4
18.00 Vesper vom Tag „Cäcilia“

Wir haben die Taufe von Rochus Graus ge-
feiert. Herzlichen Glückwunsch.

Pfarrbüro Ennetach, T. 5630

Mittwoch, 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Gott sorgt für alle

Jesaja 25,6-10a

Lectio Divina im Advent nun bereits zum zweiten Abend

Dienstag, 19.11., 19 Uhr

Bitte mit Anzeige des Kommens im Pfarr-
büro bis Montagmittag
Was verbirgt sich hinter dem Begriff der
„Lectio Divina?“

Sie ist eine alte und gleichzeitig wieder ent-
deckte Form, die Bibel zu lesen. Zwar mög-
licherweise nicht gleich einladend – oder
doch schon wieder: Schon in der alten Kir-
che und im Mönchtum des Mittelalters
wurde ihr viel Aufmerksamkeit geschenkt:
Ihre Stufen sind Lesen – Bedenken – Beten
– in Stille vor Gott da sein – anders leben.
Sie werden immer wieder neu eingeübt. Das
Ziel dieses Übungsweges ist, die Bibel so zu
entdecken und zu lesen, dass sie zur leben-
digen Quelle der Gottesbeziehung wird. Die
Lesenden werden vertraut mit dem Schrift-
text und sind mit dem Wort unterwegs. Die
Bibel wird so zu einer Freundin, mit der man
regelmäßig spricht, die man betrachtet, um
Rat fragt, die einen manches Mal erstaunt
oder über die man sich auch ärgert. In der
nächsten Ausgabe die Grundgedanken.
Herzliche Einladung zu den Bibelabenden,
durch die Pfr. Stefan Einsiedler führt.

Erhebt eure Stimme*

Sternsingen für Kinderrechte

Wie wir dieses Jahr die Aktion in Mengen ge-
stalten können, haben wir vergangene
Woche in einem Treffen abgestimmt.

*Materialien liegen in den Kirchen und Pfarr-
büros aus. Für die Aktion ist alles im Minis-
trantenraum für die angemeldeten Gruppen
bereit. Sie erhalten einen Ausweis, so dass
das Unterwegssein im Sinn der Aktion auch*

nachprüfbar ist.

Bis Freitag, 20. 12. finden sich am liebsten
selbst zusammen gefunden eigene Grup-
pen, die selbstbestimmt sich in die im Pfarr-
büro und Schaukasten veröffentlichten
Gebiete bzw. Straßen eintragen. Letztlich
können die Gruppe sogar die Tage der Haus-
besuche selbst bestimmen. Samstag, 4.1.
und Sonntag, 5.1. (mit Aussendungsgottes-
dienst) sind die beiden Haupttage. Nach
dem Aussendungsgottesdienst um 10.30
Uhr dann die Einladung zuerst zum Mittag-
essen. Besucht werden die Gebiete/Stra-
ßen, für die sich eine Gruppe gefunden hat.
[Auf Überweisungsträger und die Segens-
bänder im Gemeindebrief und den Stadt-
nachrichten verzichten wir, da wir optimis-
tisch genug sind, dass sich genügend Grup-
pen finden werden.]

**Wer sich vorstellen kann, eine Gruppe zu
begleiten, kann die Mitglieder der Gruppe
selbst ausfindig machen, ruft im Pfarrbüro
an oder kommt vorbei und trägt den Bezirk
ein, den diese Gruppe besucht.**

**Die Gruppen können eine Kinder-, Jugend-
oder Erwachsenen Gruppe sein, allerdings
immer mit einem Begleiter über 18 Jahren.**

**Darum nun bitte bereits ab gleich sich die
Gruppe vorstellen und sie besetzen. Das
müsste eigentlich gut gehen.**

Die beiden Vorbereitungstreffen sind
Freitag, 13.12. 17 Uhr

Donnerstag, 19.12. um 17 Uhr, jeweils mit
dem neuen Film zur Aktion „Willi und die
Kinderrechte“ (24 min) und Tipps zur Durch-
führung. Natürlich kann eine Gruppe sich
auch eigens zum Film finden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarr-
büro Frau Andrea Kille, Klara Schlieske oder
Pfr. Stefan Einsiedler.

Danke dafür, dass Sie und Euch diese Ak-
tion anspricht und Ihr und Sie mitmachen.
Die Sternsingeraktion schenkt allen Freude!

Jugendgottesdienst Firminformationen

Seit die Nationalsozialisten das Reichs-
sportfest auf den Sonntag nach Pfingsten,
den Bekenntnissonntag der katholischen
Jugend am Dreifaltigkeitssonntag, gelegt
haben, feiern wir diesen Sonntag an Christ-
könig. Jesus ist eigentlicher König: Ein kla-
res Gegenbekenntnis zu den Machtansprü-

chen Hitlers.

Im Jahr 2000 wurde in unserer Diözese der
Jugendsonntag neu eingeführt. Die Idee ist,
jungen Menschen die Möglichkeit zu geben,
ihren Glauben in ihrer Sprache und ihrer Äs-
thetik zu bekennen und zu feiern. Gleichzeit-
ig ist der Jugendsonntag ein Bekenntnis der
gesamten Gemeinde zur Jugend: Wir hören
euch zu, wir beachten euch und beten für
euch.

„Du bist“ lautet das Thema am Christkö-
nigssonntag, 24.11. um 10 Uhr 30 mit Ama-
Deus. Zur Sprechprobe treffen wir uns wie
vereinbart am Samstag, 17 Uhr.

Im Anschluss die Informationen zum Firm-
kurs mit der Entscheidung dazu bis dann
eine Woche später.

Vorbereitung des Krabbelgottesdiensts im Advent

am Dienstag, 19.11. um 18 Uhr im Gemein-
dehaus bisher mit Martina Streich, Daniela
Baur und Stefan Einsiedler. Wir bereiten
den Gottesdienst vor und legen den Zeit-
punkt fest, vor allem freuen wir uns auf Ihre
Verstärkung und dann das Mitfeiern mit ad-
ventlicher Überraschung.

Vorbereitung des Familiengottesdiensts am ersten Advent

am Mittwoch, 20.11. um 17 Uhr im Gemein-
dehaus. Allen Motivierten, denen an der Zu-
kunft unserer Familiengottesdienste liegt,
Danke für die Unterstützung! Die Instrumen-
talgruppe wird uns begleiten. Dieser Gottes-
dienst ist auch Beginn des Kurses für die
Erstkommunion. Nach dem Gottesdienst
segnen wir das neue Lieferfahrzeug der
Mengener Tafel „Martinslädle“ der Kol-
pingsfamilie, treffen uns dann zum famili-
enfrendlichen Mittagessen im Gemein-
dehaus und schneiden noch den Kuchen zum
15-jährigen Bestehen der Mengener Tafel
„Martinslädle“ der Kolpingsfamilie an.

Ministrantenstunde in Mengen

am Mittwoch, 16.30 Uhr mit Tischtennis,
Pizzabacken im Gemeindehaus.

Begegnung am Nachmittag

Am Donnerstag, 21. November um 17 Uhr
trifft sich das Team der Begegnung am
Nachmittag zur Planung für das erste Halb-
jahr 2025. Möchten Sie mitplanen und mit-
vorbereiten, haben Sie Ideen und Wünsche?
Wir freuen uns über jede Anregung und Ver-